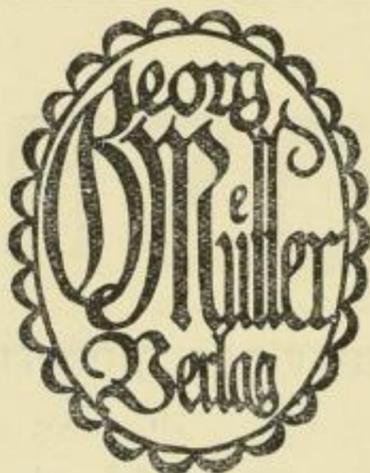


Detlev von Liliencron

Ⓜ

Anfang Oktober



wird ausgegeben

Ⓜ

Liliencron

von

Otto Julius Bierbaum

Beh. ca. 2.— M., geb. ca. 3.— M.

Diese Publikation ist kein aus Gründen der Aktualität schnell hergestelltes Elaborat, sondern, abgesehen von einer Gedächtnisrede Bierbaums auf Liliencron und einem nach Liliencrons Tode in der Frankfurter Zeitung erschienenen Aufsatz, eine Auswahl aus früheren Schriften Bierbaums über Liliencron; darunter befindet sich die längst vergriffene und sehr gesuchte Monographie vom Jahre 1892, die das Hauptstück der Sammlung darstellt. — Bierbaum war einer der Ersten, die die Bedeutung Liliencrons erkannten, und er hat sie lebhafter als irgend einer immer wieder verkündet, bis sie allgemein erkannt wurde. Dadurch verdient diese Sammlung dokumentarischen Wert und hohes literarhistorisches Interesse. Die große literarische Gemeinde Liliencrons wird mit Ergriffenheit vernehmen, welche starken Töne nötig waren, ihren Poeten auszurufen, und sie wird in den verschiedenen Teilen der Sammlung manches finden, was ihr das Bild Liliencrons vervollständigt. Andererseits ist aber auch das Buch für die Freunde der Bierbaumschen Kunst von allerhöchstem Interesse, weil es die Entwicklung Bierbaums in Stil und Kunstbetrachtung sehr deutlich zeigt. — Dadurch, daß in diesem Buche ein Mitlebender, in steter inniger Beziehung zu Liliencron stehender Dichter die verschiedenen Entwicklungsperioden durch Arbeiten aus fast 20 Jahren schildert, ergibt sich ein Gesamtbild des Lebens und Schaffens des Dichters Liliencron von einer seltenen Geschlossenheit.

Bersehen Sie, bitte, Ihr Lager reichlich mit Exemplaren. In den nächsten Monaten dürfte dieses Buch zu einem der meistbegehrten gehören. Durch Auslegen im Fenster werden Sie spielend Partien verkaufen können.

Bis 1. X. 09 bestellt liefere ich mit 40% und 7/6

Otto Julius Bierbaum